



Kultur &  
Freizeit

Stadtbibliothek  
**WEIßENBURG**  
in Bayern

# Stadtbibliothek Weißenburg

## Jahresbericht 2023



Abbildung 1: Sommerleseclub-Raupe

## Inhalt

1. Einleitung .....	2
2. Zahlen – Daten – Fakten .....	3
3. Veranstaltungen – Kooperationen .....	7
3.1 Einführung in die Bibliotheksbenutzung .....	7
3.2 Veranstaltungen mit Kindern und Jugendlichen .....	7
3.3 Veranstaltungen für Erwachsene .....	7
3.4 Kooperationen mit Schulen .....	7
3.5 Sonstige Veranstaltungen .....	8
4. Ausblick 2024 .....	10
Zum Schluss .....	12



Abbildung 2: Sommerferien-Leseclub Abschluss, Luna-Bühne

## 1. Einleitung

Ein interessantes Jahr 2023 liegt hinter den Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek Weißenburg. Nach den personellen Veränderungen der letzten Jahre (neue Leitung, eine Kollegin in Rente, eine Kollegin nach Ausscheiden reaktiviert) und dem krankheitsbedingten Ausfall von Frau Paprotny haben sich jetzt ein Großteil der Arbeitsabläufe eingespielt.

Bei der Medienauswahl und in der Gestaltung der Bibliothek hat sich 2023 einiges getan: Sachbücher wurden aussortiert und der Bestand aktualisiert. Im Kinderbuch wurden einige Standorte aufgelöst und umgeräumt, sodass sich die Leserinnen und Leser leichter orientieren können. Auch fehlende Titel bei Reihen wurden ergänzt und der Bestand aktualisiert. Als neue Bereiche wurden Mangas (japan. Comics) und Konsolenspiele angeschafft. Außerdem wurde die Regalbeschriftung erneuert (Anpassung Corporate Identity der Stadt, größere Buchstaben)

Die Sachgruppe „Geschichte“ wurde von vielen Nutzern nicht gefunden. Deshalb ist der Bestand aus der Reisebuchecke nach vorne geräumt worden. Weiterer Vorteil: zusätzliche Nutzerarbeitsplätze sind entstanden. Teilweise nutzten bis zu 15 Jugendliche die Bibliothek zum Lernen und um Hausaufgaben zu machen.

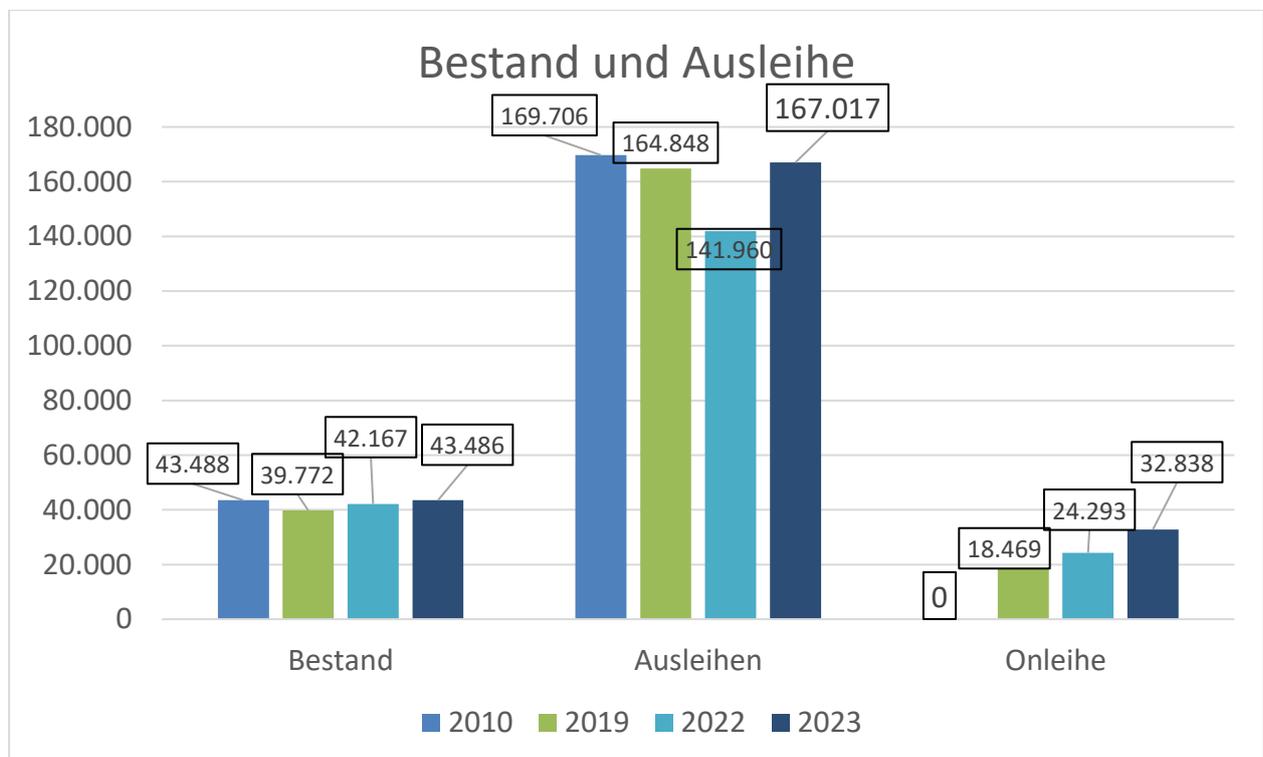
Bei den Veranstaltungen waren die Literaturnacht im Sigwart-Areal mit 150 Besuchern und der Sommerferien-Leseclub mit etwa 200 teilnehmenden Kindern so erfolgreich wie noch nie. Und auch die Weißenburger Bücherschau fand wieder regen Zuspruch, vor allem die Lesung mit der bekannten Kinderbuchautorin Margit Auer (180 Besucher).

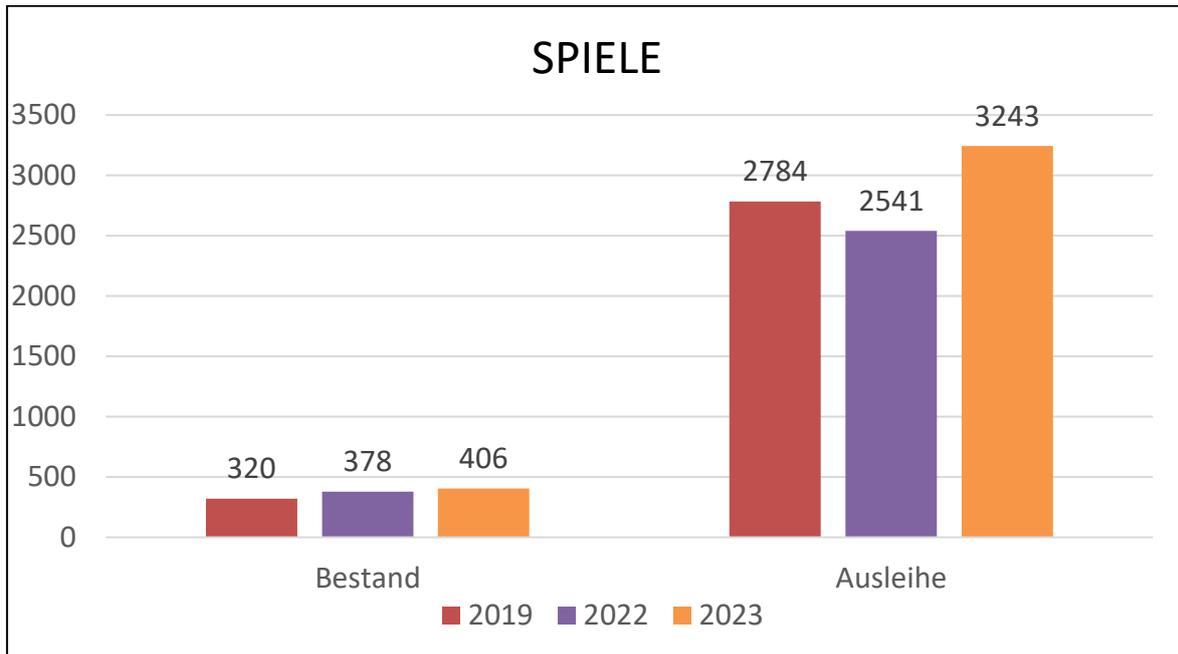
Das Gebäude der „Alten Post“ kommt langsam in die Jahre. Wir hatten 2 x Wassereintritt an den Fenstern, Wasser bei einem Starkregen im Keller und im 1. Stock kam Wasser durch die Decke des Anbaus. Die Ursache wird noch geklärt.

## 2. Zahlen – Daten – Fakten

### Ausleihzahlen

Die Ausleihzahlen haben sich positiv entwickelt und liegen über dem Vor-Corona-Jahr 2019. Vor allem die Ausleihzahlen der Gesellschaftsspiele sind stark gestiegen, was an der Bestandsaktualisierung und den Aktionen in der Stadtbibliothek (z. B. Stadt-Land-Spielt) liegt. Außerdem sind einige Nutzer bei den Spieletreffs von Herrn Theisen regelmäßig zu Gast.

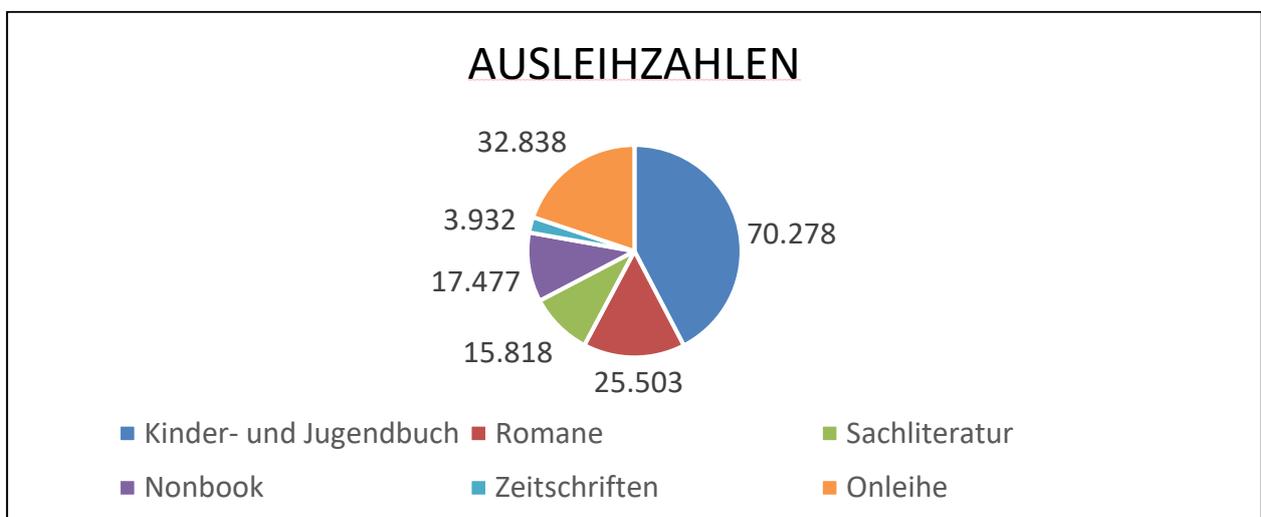




Bei den Ausleihen waren die stärksten Bereiche Kinder- und Jugendliteratur, gefolgt von den Romanen.

Positiv haben sich folgende Bereiche entwickelt: Romane, Sachbuch, Kinder- und Jugendliteratur, Musik-CDs, Spiele, DVDs und tiptoi. Eine negative Entwicklung haben: Magazinbestand (welcher nahezu aufgelöst wird) und die Literatur-CDs. Hier wird viel online ausgeliehen und gestreamt.

Der Anteil der einzelnen Bereiche an der Gesamt-Ausleihe:





## Neue Mediengruppen

2023 wurden Mangas (Japan. Comics) neu ins Sortiment aufgenommen, nachdem die Nachfrage von Kindern und Jugendlichen ständig gestiegen ist und andere Bibliotheken gute Ausleihzahlen damit haben.

Außerdem gibt es seit Dezember 2023 Konsolenspiele für Kinder (Nintendo Switch). Diese beiden Bereiche werden 2024 weiter ausgebaut. Die Bücher zum Thema „New Adult“ (Liebesgeschichten, Protagonisten zwischen 18 und 30 Jahren, Booktok-Trend) haben aufgrund der großen Nachfrage ein extra Regal erhalten.



## Onleihe

Diese Ausleihzahlen steigen weiterhin. Allerdings gab es beim Anbieter Divibib immer wieder technische Probleme, welche nicht an die teilnehmenden Bibliotheken kommuniziert wurden. Die Ausleihen im Onleihe-Portal Libby mit englischen Büchern und Hörbüchern steigen langsam. Deshalb gibt es 2024 zwei Info-Abende.

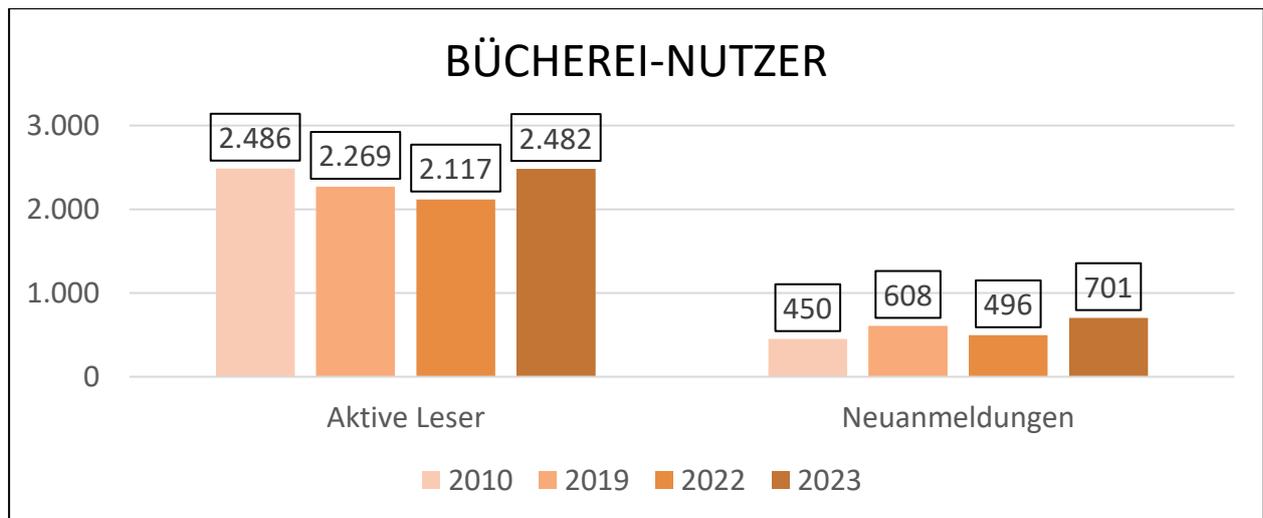
## Fördergelder

Für den Ausbau der Mediengruppen Reiseführer, Spiele und Sommerferien-Leseclub haben wir Fördergelder bei der Bayer. Landesfachstelle beantragt und erhielten 1800€ Projektförderung

## Leserzahlen

Die Zahl der aktiven Leser hat das Niveau von 2010 erreicht. Es sind alle Altersschichten vertreten:

469 Leser sind unter 12 Jahre alt, 434 Leser über 60 Jahre. Und sogar 90jährige Leser gibt es.



### 3. Veranstaltungen – Kooperationen

Im Jahr 2023 gab es 120 Veranstaltungen mit 5628 Besuchern.

#### 3.1 Einführung in die Bibliotheksbenutzung

Es fanden 19 Einführungen in die Bibliotheksbenutzung mit 406 Besuchern statt. Das waren Kindergärten, Schulen (Grundschule, Mittelschule, Altmühlfrankenschule) und Gruppen des BFZ.

#### 3.2 Veranstaltungen mit Kindern und Jugendlichen

Für Kinder und Jugendliche wurden 92 Veranstaltungen mit 3529 Besuchern durchgeführt. Darunter

- 20 x Bilderbuchkino, Kamishibai, Kasperltheater (852 Besucher)
- Vorlesewettbewerb Altmühlfranken-Schule (37)
- Sommerferien-Leseclub (209)
- Bastelaktion: Bänder knüpfen (36)
- Abschluss Sommerferien-Leseclub (Luna-Bühne, 160)
- Kamishibai beim Familienstützpunkt (10)
- Bücherschau-Führungen (1013 Schüler)
- Bilderbuch-Kinos bei den Grundschulen Alesheim, Emetzheim und Ellingen, Mittelschule, Altmühlfrankenschule und der Realschule.
- Mitwirken bei der Aktion „Mini WUG“ der Mittelschule Weißenburg

#### 3.3 Veranstaltungen für Erwachsene

2023 gab es 3 Veranstaltungen mit 298 Besuchern für Erwachsene.

- Onleihe-Vortrag (19)
- Literaturnacht (150)
- Wer liest genießt (130)

#### 3.4 Kooperationen mit Schulen

Die Grundschulen Weißenburg und Alesheim haben für jede Schulklasse eine Bücherkiste fürs Klassenzimmer erhalten. Darüber hinaus wurden die Schulbibliotheken der Grundschulen in Emetzheim und Ellingen, der Realschule und der Altmühlfrankenschule Weißenburg unterstützt.

### 3.5 Sonstige Veranstaltungen

Sonstige Veranstaltungen waren es 6 mit 1385 Besuchern.

- Rechettraining am Gymnasium (2x, insg. 62)
- Spielenachmittag mit der VHS. Thema: Inklusion (14)
- Flohmarkt (200)
- Stadt-Land-spielt-Wochenende (60)
- Bücherschau (1040)



*Altmühlfranken-Schule  
Bilderbuch-Kino*



*Instagram-Post der bekannten Kinderbuch-Autorin  
Margit Auer*



*Kasperltheater in der Stadtbibliothek*

Die Presse hat sehr ausführlich über die Veranstaltungen, vor allem über die Weißenburger Bücherschau (Buchausstellung mit den Weißenburger Buchhandlungen; Veranstaltungen), berichtet:

**WEISSENBURG** STADT & LAND HWT / Montag, 13. November 2023 2



Die längste Signierschlange in der Geschichte des Wildbadsaals. Nach ihrer einstündigen Lesung hat Margit Auer ungefähr nochmal genau so lange zu tun, die Bücher ihrer Fans zu signieren.

Eine schöne Kulisse im Wildbadsaal gab es bei der Margit-Auer-Lesung. Die kleinen Fans nahmen direkt vor der Bühne Platz, die erwachsenen Begleiter durften von hinten mitzuhören.

## Die Erfinderin der Schule der Magischen Tiere

**MARGIT AUER** Die internationale Bestseller-Autorin sorgt bei der Bücherschau für ein ausverkauftes Haus und die längste Signierschlange aller Zeiten.

**WEISSENBURG** - „Die deutsche Rowling“ war bei der Weißenburger Bücherschau zu Gast. Nur, dass sie nicht Harry Potter, sondern eine Schule voller magischer Tiere mitgebracht hatte. Die Rede ist von Margit Auer, jener Autorin, die aus dem nahen Eichstätt kommend, mit ihrer Kinderbuchreihe einen internationalen Megabestseller und vor allem eine ganze magische Welt erfinden hat.

Das merkt man spätestens dann, wenn die Fragenrunde eröffnet ist, und die kleinen Hände nur so in die Höhe schießen. Die Kinder verstehen Auer als eine Art Hausmeisterin der magischen Tierwelten und sie wollen von ihr genau wissen, was in dieser Welt, warum, wie geregelt ist.

Nicht immer sind sie diesbezüglich übrigens einer Meinung mit der Autorin. Das liegt daran, dass es eben nicht nur die eine magische Welt gibt, sondern ganz viele. Vermutlich genau so viele wie Leserinnen und Leser der Auer-Bücher. Denn jeder malt sich die literarischen Vorlagen in seiner Fantasie mit ganz eigenen Farben aus.

**Figuren als gute Freunde**

Wie sehr die Fans der Buchreihe in ihren Welten zu Hause sind, war an diesem Abend greifbar. Die Kinder sprechen von den Figuren des Buchs wie von guten Freunden und erkundigen sich nach Details wie Motivationen, Vorlieben und Biografien.

Die Veranstaltung im Weißenburger Wildbadsaal zeigte, was Literatur im besten Falle kann. Sie kann aus Buchstaben Universen entstehen lassen, die Menschen verbinden und Gemeinsamkeit stiften. Und das sind nicht die schlechtesten Gemeinsamkeiten: Immerhin konnte man im Wildbadsaal nicht nur eine der längsten Signierschlangen aller Zeiten beobachten, sondern auch eine der freundlichsten. Es dauerte mehr als eine Stunde, bis die letzten Kinder mit ihren Büchern bei der fröhlich signierenden Margit Auer ankamen – und trotzdem warteten die Anstehenden geduldig.

Vielleicht auch, weil die größte Sorge da schon ausgeräumt wurden war. „Es wird noch mehr als zwei Bücher geben“, stellte Margit Auer auf Nachfrage lächelnd fest. Die Sorge vor einem Ende der Reihe ist in Fankreisen verbreitet. Kein Wunder, nach dem jüngsten Band gibt es nur noch zwei Kinder, die kein magisches Tier haben.

Und Margit Auer erklärte in Weissenburg, dass sie die Reihe beenden werde, wenn alle Tiere mit magischen Kameraden versorgt seien. Aber: sie versicherte den Kindern eben auch, dass sie bis dahin noch ein paar erzählerische Umwege nehmen werde, um einige Rätsel und Geheimnisse aufzuklären. Insofern können die Fans also durchatmen. Das klingt noch nach dem ein oder anderen Bonusband.

**Beindruckender Umfang**

Wobei der Umfang dieser Buchreihe jetzt schon beeindruckend ist. Es sind 14 Bände der Hauptgeschichte veröffentlicht, dazu acht Bücher einer Spin-off-Reihe, ein Sonderband sowie sechs Titel in einer Ersteller-Reihe. Das macht zusammen 29 Bücher, die in 26 Sprachen übersetzt worden sind und weltweit mehr als acht Millionen mal verkauft worden sind. Von den Verfilmungen des Stoffes mal ganz zu schweigen. Eine unfassbare Entwicklung.

Vor allem, wenn man weiß, wie die Geschichte begann. Sandra Buchholz-Reinberger tingelte mit Margit Auer vor 13 Jahren noch eine ganze Woche am Stück mit ihrem Limeskrimi für Kinder durch die Schulen der Region. Heute liest Auer auf der Frankfurter Buchmesse schon mal vor 1200 Besuchern. Sie will aber bewusst wieder zurück in die kleineren Säle, wo man seinen Zuhörerinnen und Zuhörern noch in die Augen schauen kann.

Daher nahm sie die Einladung der drei Bücherschau-Verantwortlichen von Stadtbibliothek, Buchhandlung Meyer und Buchhandlung Stoll nur allzu gerne an. Auch weil sie schon in Weissenburg gelesen hat, als sie noch keine berühmte Autorin war. „Ich bin eine ziemlich treue Tomate“, sagte Auer im Wildbadsaal. „Wenn ich mich einmal mit den Leuten verstehe, dann komme ich gerne wieder.“ Insofern könnte es in Sachen Lesung also durchaus heißen: Fortsetzung folgt.

JAN STEPHAN

Stadt-Land-spielt



## 4. Ausblick 2024

Für 2024 sind neben den Kindergarten- und Schulklassenführungen und -besuchen bisher folgende Veranstaltungen geplant:

- Januar: 08.01.: Bilderbuch-Kino, Lars und der Angsthase  
16.01.: Ludwig-Fels-Abend  
25.01.: Onleihe-Infoabend
- Februar: 05.02.: Bilderbuch-Kino, Die Schluckauf-Prinzessin  
22.02.: Bibliotheks-Führung und OPAC-Erklärung?  
04.02.: Kasperltheater  
Ohne Termin: Flohmarkt Reiseführer
- März: 04.03.: Bilderbuchkino, Henri und Henriette  
13.03.: Wer liest genießt (Luna-Bühne)
- April: 08.04.: Bilderbuchkino, Der wilde Garten
- Mai: 06.05.: Bilderbuchkino, Der Marmeladenwolf  
Ohne Termin: Literaturnacht
- Juni 03.06.: Bilderbuchkino, Dr. Brumm baut ein Haus
- Juli: 01.07.: Bilderbuchkino, Wird schon schiefgehen, Ente  
21.07.: Flohmarkt zum Altstadtfest  
25.07.: Start Sommerferien-Leseclub
- August: 05.08. Bilderbuchkino  
01.08.- 11.09. Sommerferien-Leseclub (SFLC)
- September 11.09.: Ende SFLC (Ferienende Mo 9.9.)  
14./15.09.: Stadt-Land-Spielt
- Oktober 07.10.: Bilderbuchkino  
24.10. Tag d. Bibliotheken?
- November: 04.11.: Bilderbuch-Kino  
05.-12.11. Weißenburger Bücherschau  
18.11. Bundesweiter Vorlesetag – Bilderbücher gemeinsam entdecken  
(mit Koki), 15.00 -16.30 Uhr
- Dezember 09.12.: Bilderbuch-Kino

- VHS-Veranstaltungsreihe „Digitalisierung“
- „Kunst und Kultur für alle“ in Kooperation mit der Lebenshilfe Altmühlfranken, der Rummelsberger Diakonie, der VHS Weißenburg und THEATERmachtSTARK. In der Stadtbibliothek gibt es dazu Lesungen in „Leichter Sprache“ und evtl. einen Spiele-Nachmittag.

Die aktuellen Veranstaltungen sind hier zu finden:

<https://opac.winbiap.net/weissenburg/index.aspx?data=cGFnZUlKPTIx>

### **Weitere Themen:**

- Kooperation P-Seminar Kunst, Gymnasium: Gestaltung Jugendbuch-Abteilung durch die Schüler
- Umgestaltung Kinderbuch-Abteilung. Danach wird ein neuer Flyer für diesen Bereich erstellt
- Bestandsaktualisierung Comic, Lernhilfen, englischsprachige Bücher, Elternbibliothek
- Einführung Saatgut-Tauschbörse (Azubi-Projekt)

Gibt es Fragen zu diesem Jahresbericht? Sehr gerne beantwortet diese:

Sandra Buchholz-Reinberger  
Leitung Stadtbibliothek  
Tel: 09141 / 907 – 525  
sandra.buchholz-reinberger@weissenburg.de

## Zum Schluss

Und hier noch die Kopie einer Weihnachtskarte von einer Leserin, über die wir uns sehr gefreut haben!

Dezember 2023

Ihnen allen,  
dem tollen Team der Bibliothek,  
wünsche ich noch einen guten  
Resturlaub, sehr besinnliche  
und erholsame Festtage  
und ein rundum gutes  
Neues Jahr!

Ich bedanke mich für  
Ihre stete Freundlichkeit  
und Ihre Zugewandtheit.  
Man spürt bei jedem Besuch,  
daß Sie Ihre Arbeit gerne  
machen, und das ist einfach  
woblutend.

Ich komme gerne zu Ihnen  
und grüße Sie herzlich